
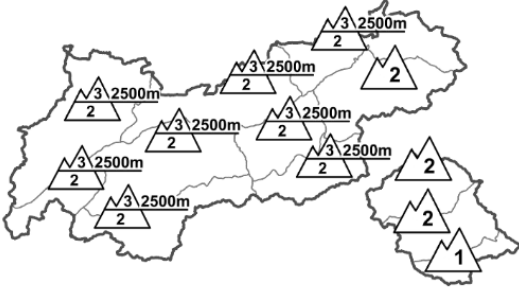
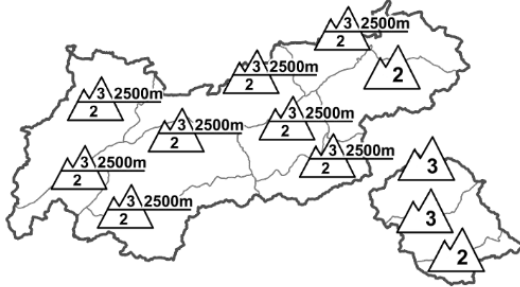





Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 02.03.2002 07:30 VORMITTAG		Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 02.03.2002 07:30 NACHMITTAG		Tendenz für morgen  gleichbleibend
				
WAS? - Problem WO? - Gefahrenstellen		WAS? - Problem WO? - Gefahrenstellen		Allg. Stufe Tirol 

GEFAHRENMUSTER (GM):

Mäßige, hochalpin erhebliche Lawinengefahr Anstieg der Gefahr in Osttirol

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in Nordtirol ist überwiegend als mäßig einzustufen. Gefahrenstellen befinden sich neben schattseitigen Steilhängen oberhalb von etwa 2000m vor allem in kammnahen Hangbereichen. Auch triebsschneegefüllte Rinnen und Mulden sollten vorsichtig beurteilt werden. Etwas ungünstiger bleibt die Situation in den hochalpinen Regionen. Auf Grund des schlechten Schneedeckenaufbaues ist die Lawinengefahr oberhalb von etwa 2500m verbreitet erheblich. In Osttirol wird die Lawinengefahr je nach Neuschneezuwachs im Tagesverlauf ansteigen.

SCHNEEDECKENAUFBAU

In den vergangenen 24 Stunden gab es Osttirol 10 bis 20cm Neuschneezuwachs. In Nordtirol haben sich die oberen Schneeschichten gut gesetzt und auch mit der Altschneedecke verbunden. Ungünstig ist aber die Tatsache, dass dieser gesetzte und gebundene Schnee in hochalpinen Lagen auf einer schwachen, störanfälligen Altschneedecke liegt. Erschwert wird die Einschätzung der Schneedeckenstabilität auch dadurch, dass die Verhältnisse oft kleinräumig sehr unterschiedlich sind.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

In der Höhe gibt es eine feuchte Südströmung mit Föhneffekten. Aber in tieferen Schichten nähert sich aus Norden Kaltluft. Regen und Schneefall breiten sich im Laufe des Tages auf ganz Tirol aus. Abgesehen von lokalen Föhnfenstern stecken die meisten Gipfel in Wolken. Verbreitet schneit es, vom Schneefall ausgenommen sind vorerst nur die Berggruppen direkt um das Inntal. Die Schneefallgrenze pendelt zwischen 600 und 1200m. Die Temperaturen liegen in 2000m zwischen -3 und 0 Grad, in 3000m um -7 Grad. Regional weht noch starker Föhn, sonst ist es schwach windig.

TENDENZ

Je nach Neuschneezuwachs Anstieg der Lawinengefahr.

Rudi Mair